

299/J

der Abg. Ing. Reichhold, Aumayr, Koller, Dr. Salzl, Wenitsch
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Kaputtsparen des Agrarbereichs

Zeitungsmeldungen ist zu entnehmen, daß die EU-Kommission u.a. folgende Budgetumschichtungen plant: Das EU-Agrarbudget wird um eine Milliarde ECU zugunsten der sogenannten Transeuropäischen Netze gekürzt.

Weiters werden dem regionalpolitisch für Österreich interessanten EU-Strukturfonds 700 Millionen ECU entnommen und für Forschungszwecke abgezweigt.

Gleichzeitig treffen Berichte von Landwirten aus verschiedenen Bundesländern ein, deren neu eingereichte ÖPUL-Projekte (z.B. Streuobstanlagen in Kärnten) mit dem Hinweis auf knappe Budgetmittel nicht mehr bewilligt werden.

Der Ausbau der Transitrouten quer durch Österreich erfolgt also durch Kaputtsparen des Agrarbereichs, obwohl den österreichischen Bauern vor dem EU-Beitritt die Umsetzung des sogenannten Solidarpaketes vorgegaukelt wurde.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die nachstehende

A n f r a g e :

1. Wann wurde in den einzelnen EU-Gremien die Kürzung des Agrarbudgets um eine Milliarde ECU zugunsten der sogenannten Transeuropäischen Netze beschlossen ?
2. Bei welchen Budgetposten des EU-Agrarbudgets erfolgen Einsparungen in welcher Höhe ?
3. Wie lautete Ihre Stellungnahme als EU-Ratsmitglied zu diesen Kürzungen des EU-Agrarbudgets ?
4. Welche Auswirkungen haben diese Kürzungen auf die 1996 zu erwartenden EU-Agrarförderungs-Zuteilungen an Österreich ?
5. Wie und bei welcher Gelegenheit hat der aus Österreich stammende EU-Agrarkommissär diese Kürzungen begründet ?
6. Warum werden zahlreiche, in Österreich neu eingereichte ÖPUL-Projekte wie z.B. Streuobstanlagen in Kärnten, von den zuständigen Stellen nicht mehr bewilligt ?
7. Mittels welcher sonstiger Maßnahmen werden Sie diese an sich sinnvollen Vorhaben finanziell absichern ?

Viele österreichische Bäuerinnen und Bauern wollen sich an Projekten des EU-Strukturfonds beteiligen.

8. Ist Ihnen bekannt, welche Auswirkungen die Kürzungen des EU-Strukturfonds um 700 Mio ECU auf die in Österreich begonnenen und geplanten Projekte haben

9 . Was werden Sie zur finanziellen Absicherung der an solchen Strukturfonds-Projekten beteiligten Bauern unternehmen ?